



Ausschreibung 1. Cuprunde für die offene Vereinsmeisterschaft 2022 mit Selbstladebüchsen

Datum: **Samstag, 26 03 2022**

Nennbeginn: **0815 Uhr**

Wettkampfstart: **0830 Uhr**

Nennschluß: **1130 Uhr**

Ende: **1200 Uhr**

Bei großer Teilnehmeranzahl wird verlängert.

Bewerb 1: ab Cal. .223 Rem.

100 m, sitzend, am Vorderschaft aufgelegt (Auflage vom Verein, KEIN 2-Bein zugelassen)

1. Durchgang: 3 Probe Schüsse, danach 10 Schuss in einer Minute
2. Durchgang: 5 Schuss in 10 Sekunden, keine Probeschüsse

Bewerb 2: im Cal. .22 IfB (.22 Long Rifle)

100 m, sitzend, am Vorderschaft aufgelegt (Auflage vom Verein, KEIN 2-Bein zugelassen)

1. Durchgang: 3 Probe Schüsse, danach 10 Schuss in einer Minute
2. Durchgang: 5 Schuss in 10 Sekunden, keine Probeschüsse

Der Bewerb wird mit einem Pfiff gestartet und beendet, Schüsse, die in den Pfiff fallen werden noch gewertet. Zieloptiken sind bis zu einer Vergrößerung von 6-fach zugelassen.

Ablauf des Wettkampfes:

Es werden 2 Cuprunden durchgeführt, eine im Frühjahr (siehe oben) und eine im Herbst. Ausschreibung für die 2. Runde erfolgt rechtzeitig, nach beiden durchgeführten Runden ergibt sich aus der Summe der beiden Runden der Vereinsmeister für Halbautomaten-Gewehr. Sollte jemand nur an einer Cuprunde teilgenommen haben, kommt er für die Wertung der Vereinsmeisterschaft nicht in Frage. Die Ergebnisliste der jeweiligen Cuprunde gilt aber als Bestätigung bei der Waffenbehörde.

Bei der Anmeldung/Registrierung im Schützenhaus bekommt der Wettkämpfer eine Schießkarte ausgestellt, auf dieser werden durch die Aufsicht am Stand seine Treffer eingetragen. Da Spiegelauswertung durchgeführt wird, bekommt der Wettkämpfer keine Scheibe ausgehändigt. Der Wettkämpfer begibt sich nach seinem abgeschossenen Bewerb mit der Schießkarte zur Auswertung in das Schützenhaus.

Innenzehner (Mouche) werden mit 11 gewertet, bei Ringgleichheit zählt wer mehr Innenzehner getroffen hat usw., falls noch immer Ringgleichheit herrscht, zählt der bessere 2. Durchgang.

Nenngeld: € 10.- pro Bewerb – Nachkauf nur wenn zeitlich machbar.
Anmeldung im Schützenhaus.

Achtung: Es dürfen sich nur die für den jeweiligen Zeitpunkt angemeldeten Schützen im Bereich der Schießbahnen/Stände aufhalten. Gästen und Zuschauern ist der Aufenthalt aus Sicherheitsgründen nicht gestattet!

Voranmeldung möglich unter: lspl_ordonnanz@yahoo.com

Teilnahme:

Teilnehmen können Vereinsmitglieder und **Gäste**, welche die gesetzlichen Voraussetzungen erfüllen, im Umgang mit Waffen geübt sind und sich an die Sicherheitsregeln halten. Jeder ist für die von ihm abgegebenen Schüsse und für ev. Schäden selbst verantwortlich. Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung. Mit der Nennung unterwirft man sich den Wettkampfbedingungen, der Schießstandordnung und den Bestimmungen der Datenschutzgrundverordnung.

Sicherheit:

Gehörschutz und Schutzbrillen sind Pflicht! Den Anordnungen der Standaufsicht ist Folge zu leisten. **Es dürfen nur Waffen verwendet werden, die auf 100 m eingeschossen sind!** Ein Einschießen während des Bewerbes ist nicht zulässig und führt ausnahmslos zur Disqualifikation! Wiedergeladene Munition muss den Patronenvorschriften (CIP und Patronenprüfordnung) entsprechen!

f.d.R.d.A.:

Der Sportleiter Ordonnanzwaffen:


(Siegfried POCK)